

Schweizer Bankengesetz Art. 47¹

¹ Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe wird bestraft, wer vorsätzlich:

- a. ein Geheimnis offenbart, das ihm in seiner Eigenschaft als Organ, Angestellter, Beauftragter oder Liquidator einer Bank, als Organ oder Angestellter einer Prüfungsgesellschaft anvertraut worden ist oder das er in dieser Eigenschaft wahrgenommen hat;
- b. zu einer solchen Verletzung des Berufsgeheimnisses zu verleiten sucht;
- c.² ein ihm nach Buchstabe a offenbartes Geheimnis weiteren Personen offenbart oder für sich oder einen anderen ausnützt.

^{1bis} Mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe wird bestraft, wer sich oder einem anderen durch eine Handlung nach Absatz 1 Buchstabe a oder c einen Vermögensvorteil verschafft.³

² Wer fahrlässig handelt, wird mit Busse bis zu 250 000 Franken bestraft.

³ Im Fall einer Wiederholung innert fünf Jahren nach der rechtskräftigen Verurteilung beträgt die Geldstrafe mindestens 45 Tagessätze.

⁴ Die Verletzung des Berufsgeheimnisses ist auch nach Beendigung des amtlichen oder dienstlichen Verhältnisses oder der Berufsausübung strafbar.

⁵ Vorbehalten bleiben die eidgenössischen und kantonalen Bestimmungen über die Zeugnispflicht und über die Auskunftspflicht gegenüber einer Behörde.

⁶ Verfolgung und Beurteilung der Handlungen nach dieser Bestimmung obliegen den Kantonen. Die allgemeinen Bestimmungen des Strafgesetzbuches⁴ kommen zur Anwendung.

Swiss Bank Secrecy (BA) Article 47

BA reads as follows (unofficial translation):

"Shall be sentenced to imprisonment not exceeding three years or a monetary penalty, anyone who willfully (1):

- a. Discloses a secret that is entrusted to him in his capacity as body, employee, appointee, or liquidator of a bank, as body or employee of an audit company or that was brought to his knowledge in such capacity;
- b. Induces a third person to violate the professional secrecy".

(2) BA adds that (unofficial translation)

"Persons acting by negligence will be sentenced to a fine not exceeding CHF 250,000.-."

- 1) To A prison sentence of up to five years or a fine will be imposed on anyone who is or another by an act referred to in paragraph 1 letter a or c a pecuniary advantage provides. 1 to A prison sentence of up to five years or a fine will be imposed on anyone who is or another by an act referred to in paragraph 1 letter a or c a pecuniary advantage provides.